

Niederschrift Nr. 3

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lunden
am Donnerstag, 14. November 2013, im Sitzungssaal Amtsgebäude Lunden

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Anwesend sind:

Herr Peter Ahrens als Vorsitzender
und die Mitglieder
Herr Rolf Hinrichs
Herr Peter Tödter
Herr Holger Kühl
Frau Britta Hamann
Herr Holger Henningsen
Frau Petra Kuberg
Herr Jörn Walter
Herr Uwe Jeß
Herr Ernst-Heinrich Tams
Herr Hauke Barz
Frau Birgit Dethlefs

Nicht anwesend ist unentschuldig:

Herr Sascha Willhöft

Als Gäste sind anwesend:

Frau Dana Müller von der DLZ

Herr Simon Weigelt von der Verwaltung als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

11. Ankauf von Gebäuden Ortsentwicklungskonzept (OEK) Lunden

12. Abbruch von Gebäuden Ortsentwicklungskonzept (OEK) Lunden

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Öffentlichkeit wird zu den Tagesordnungspunkten 11. und 12. ausgeschlossen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Tagesordnung - öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 vom 15.08.2013
3. Zustimmung zur Wahl des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lunden
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Mitteilungen aus den Ausschüssen
6. Erlass einer neuen Hauptsatzung der Gemeinde Lunden

7. Vorbereitung der Europawahl am 25. Mai 2014;
Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes
8. Schulkostenbeiträge für das Förderzentrum "G", Astrid-Lindgren-Schule, Meldorf
9. Straßen- und Wegeangelegenheiten
10. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

11. Ankauf von Gebäuden Ortsentwicklungskonzept (OEK) Lunden
12. Abbruch von Gebäuden Ortsentwicklungskonzept (OEK) Lunden

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 vom 15.08.2013

Die Niederschrift Nr. 2 vom 15.08.2013 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 3. Zustimmung zur Wahl des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lunden

Laut Niederschrift der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Lunden vom 10.09.2013 wurde Oberbrandmeister Frank Förthmann, Schulstr. 25, 25774 Lehe, für die Dauer von 6 Jahren zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Lunden wiedergewählt.

Gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz bedarf die Wahl der Zustimmung des Trägers der Feuerwehr.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Wiederwahl von Oberbrandmeister Frank Förthmann, Schulstr. 25, 25774 Lehe, zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Lunden gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zuzustimmen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 4. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Peter Ahrens teilt folgendes mit:

- Der Gemeinde liegt die Zusage von LandZukunft für den Zuschuss von 250.000 € vor.
- Die Umgestaltung vor Ankes Klön Cafe wurde abgerechnet. Es sind Kosten in Höhe von ca. 2.000 € entstanden. Die Beteiligung von der Betreiberin in Höhe

von 25 % wurde bereits angefordert.

- Die Besucherzahl im Schwimmbad hat sich zum Vorjahr deutlich erhöht. Es wurden 982 Einzelkarten, 21 Saisonkarten und 28 Zehnerkarten mehr verkauft. Insgesamt betrug die Besucherzahl 34.132 Gäste.
- Es liegt ein neues Angebot des Bademeistermietservices für die Miete des Bademeisters für weitere 2 Jahre vor. Eine Entscheidung hierüber ist noch zu treffen.
- Die Heizung im Museum ist kaputt. Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung die Empfehlung ausgesprochen, eine neue Heizungsanlage zu installieren, da die jetzige Anlage ständig defekt ist.
- Holger Kühl regt an, auch über alternative Wärmequellen nachzudenken, zumindest einen unabhängigen Experten zu fragen, welche Alternativen für das Museum in Frage kommen könnten.
Bis zur nächsten Finanzausschusssitzung sollen Angebote eingeholt und dort dann eine Empfehlung für die nächste Gemeindevertretersitzung im Dezember ausgesprochen werden.
- Am 29. März 2014 findet wieder die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ statt. Die Notwendigkeit einer Beteiligung wird nicht gesehen.

TOP 5. Mitteilungen aus den Ausschüssen

Bauausschuss:

Bauausschussvorsitzender Ernst-Heinrich Tams teilt folgendes mit:

- ✓ Zunächst beklagt Herr Tams, dass seitens der Gemeinde keine Protokollführung zu den Sitzungen des Bauausschusses zur Verfügung gestellt wird.
- ✓ Die Entwässerungssituation Am Kliff hat sich noch nicht verbessert. Hier sind dringend Maßnahmen einzuleiten. Herr Tams legt Bilder von den Überschwemmungen Am Kliff beim letzten größeren Regen vor.
- ✓ Die Zaunanlage am Museum ist defekt. Auch hier wird dringender Handlungsbedarf gesehen.
- ✓ Ein Anwohner der Wollersumer Straße hat sich bei Herr Tams beschwert, dass in der Wollersumer Straße die Anwohner teils auf dem Gehweg parken. Die Situation dort wird auch durch die Gemeindevertretung als nicht zu dulden bewertet. Das Ordnungsamt des Amtes soll die Anwohner der Wollersumer Straße schriftlich darüber informieren, dass zukünftig polizeiliche Maßnahmen durchgeführt werden, wenn die Anwohner den Gehweg nicht frei halten.
- ✓ Herr Tams beklagt, dass seitens der Gemeinde die durch den Bauausschuss mühsam erarbeitete Mängelliste nicht ausreichend abgearbeitet wurde und wird. Beispielsweise sind die Arbeiten im Kindergarten immer noch nicht erledigt.
- ✓ Bürgermeister Ahrens teilt dazu mit, dass es evtl. zeitnahe die Möglichkeit gibt, einen Zuschuss in Höhe von 90 % für die Sanierung des Kindergartens in Anspruch zu nehmen.
- ✓ Herr Tams regt an, seitens der Gemeinde jemanden zu bestimmen, der zukünftig dafür zuständig ist, Garantieabläufe bei größeren Bauvorhaben zu überwachen.

- ✓ Das Dach im Feuerwehrgerätehaus ist immer noch kaputt, so dass es dort rein regnet. Trotz baulicher Maßnahmen ist immer noch keine Verbesserung eingetreten. Bürgermeister Ahrens erklärt hierzu, dass das beauftragte Unternehmen hierfür aus diesen Gründen auch noch kein Geld erhalten hat. Hier wird dringender Handlungsbedarf gesehen.
- ✓ Bis zum Frühjahr 2014 wird der Bau- und Wegeausschuss eine neue Mängelliste erstellen, deren Abarbeitung dann zwingender durchgeführt werden muss.
- ✓ Von der Verwaltung fordert Herr Tams eine Energieverbrauchsliste für das Museum und für das Schwimmbad der Jahre 2010-2013 an.

Sozialausschuss:

Sozialausschussvorsitzende Britta Hamann teilt folgendes mit:

- Der Adventskaffee für Senioren wird am 04. Dezember 2013 stattfinden.
- Es ist geplant, Ende Mai/Anfang Juni einen Seniorenausflug nach Büsum zu veranstalten.
- Der Sozialausschuss plant ab dem nächsten Jahr eine Veranstaltung, in der die Gemeinde und Vertreter sämtlicher Vereine zusammen kommen, um über Probleme, Wünsche und andere wichtige Themen zu sprechen. Ebenfalls könnte man im Rahmen dieser Veranstaltung verdiente Bürger ehren. Über den genauen Rahmen, sowie der Art der Ehrung ist noch abzustimmen. Was eine solche Veranstaltung kosten würde, wird gerade ermittelt.

Tourismusausschuss:

Tourismusausschussvorsitzender Peter Tödter teilt folgendes mit:

- Herr Tödter ist als wählbarer Bürger in den Tourismusausschuss des Amtes gewählt worden, um dort die Interessen der Vermieter zu vertreten.
- Auch 2014 soll wieder eine Deichwanderung stattfinden.
- Es gibt inzwischen ein Buch über Hans Harz.
- Die Beschilderung im Moor und im Gehölz ist auf Sturmschäden zu überprüfen.
- Im Moment prüft der Tourismusausschuss die Möglichkeiten einer Eisbahn auf dem Gänsemarkt.
- Auch im nächsten Jahr soll es durch den Tourismusausschuss ein Ferienprogramm geben.
- Es wird dieses Jahr wieder eine Versteigerung eines Baumes auf dem Weihnachtswochenmarkt geben. Auch dieses Jahr wird der Baum von Rolf Hinrichs gestiftet.
- Rolf Hinrichs teilt mit, dass in diesem Jahr 270 Wohnmobile den Wohnmobilstellplatz in Wollersum genutzt haben.
- Es wird angeregt, den Ortsplan der bei Ankes Klön Cafe stand, vielleicht an den Bahnhof zu verlegen, damit Gäste, die mit dem Zug kommen, sich besser zurecht finden.

Kulturausschuss:

Kulturausschussvorsitzende Birgit Dethlefs teilt folgendes mit:

- Der Kulturausschuss wird jetzt zeitnah eine Sitzung durchführen.
- Geplant ist wieder ein Ferienprogramm für Kinder.
- Am 19. Dezember findet der Weihnachtsmarkt in der Schule statt.

TOP 6. Erlass einer neuen Hauptsatzung der Gemeinde Lunden

Es sind durch das Innenministerium neu gestaltete Hauptsatzungsmuster herausgegeben worden. Die Hauptsatzung der Gemeinde Lunden ist den aktuellen Gegebenheiten des Musters angepasst worden.

Außerdem wurde geändert:

§ 4 der Hauptsatzung „Ständige Ausschüsse“ ist den haushaltsrechtlichen Gegebenheiten (Doppik) angepasst worden.

§ 6 der Hauptsatzung „Einwohnerversammlung“ wurde von einer Muss-Bestimmung in eine Kann-Bestimmung umgewandelt.

Im Bereich der „Veröffentlichungen“ (§ 9) schlägt die Verwaltung vor, in begründeten Ausnahmefällen die „Dringlichkeitssitzung“ praktisch durchführen zu können. Hierfür wird es möglich gemacht, Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung abweichend der bisherigen Regelung (Veröffentlichung im Informationsblatt) in der Dithmarscher Landeszeitung (DLZ) zu veröffentlichen. Hiervon ist aber tatsächlich nur in begründeten Ausnahmefällen Gebrauch zu machen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lunden beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Lunden in der vorliegenden Form.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 7. Vorbereitung der Europawahl am 25. Mai 2014; Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes

Nachdem der Rat der Europäischen Union den Zeitraum festgelegt hat, in dem die Wahl der Abgeordneten zum Europäischen Parlament stattfinden soll, hat die Bundesregierung den Wahltag auf Sonntag, dem 25. Mai 2014 bestimmt und im Bundesgesetzblatt Teil 1 bekannt gemacht. Gemäß § 5 Abs. 3 Europawahlgesetz (EUWG) und § 9 Abs. 2 Bundeswahlgesetz (BWG) besteht der Wahlvorstand aus dem Wahlvorsteher, seinem Stellvertreter und weiteren 3 bis 5 Beisitzern. Die Mindestbesetzung beträgt also 5 Mitglieder.

Beschluss:

Für die Berufung in den Wahlvorstand zur Abwicklung der Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014 werden folgende Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde vorgeschlagen:

1.	Wahlvorsteher/in	Rolf Hinrichs
2.	stellv. Wahlvorsteher/in	Ernst-Heinrich Tams
3.	Beisitzer/in/Schriftführer/in	Holger Henningsen
4.	Beisitzerin /stellv. Schriftführer/in	Gerhard Kuberg
5.	Beisitzer/in:	Veronika Schaar
6.	Beisitzer/in:	Bernd Bardekowsky
7.	Beisitzer/in:	Norbert Gründemann
8.	Beisitzer/in	Manfred Gründemann
9.	Beisitzer/in	Lars Hansen
10.	Beisitzer/in	Jens Groth

Ersatz
Jörg Wickbold
Rüdiger Meier
Wahllokal: Lindenhof

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 8. Schulkostenbeiträge für das Förderzentrum "G", Astrid-Lindgren-Schule, Meldorf

Die Astrid-Lindgren-Schule (ALS) steht in der Trägerschaft des Kreises Dithmarschen. Auf dieser Schule werden Schülerinnen und Schüler beschult, die aufgrund von Defiziten auf allgemeinbildenden Schulen nicht beschult werden können. Damit leistet die ALS einen wertvollen Beitrag zur Integration von Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft. Dieses wird vorweg angemerkt um aufzuzeigen, dass die im Raum stehende Diskussion über die zusätzliche Kostenbeteiligung von Gemeinden die Sinnhaftigkeit der Einrichtung auf keinen Fall in Frage stellt.

Die Kosten der Einrichtung wurden bisher vom Kreis Dithmarschen komplett alleine über die Kreisumlage getragen. Es gab bereits in der Vergangenheit Anläufe des Landkreistages Schleswig-Holstein, ebenso wie bei allgemeinbildenden Schulen eine Kostenbeteiligung der Wohnsitzgemeinden zu erreichen. Mit Hinweis auf die bisherigen Regelungen des Schulgesetzes sowie auf die besondere Funktion dieser Schulen verbunden mit der Ausgleichsfunktion der Kreise hatte das zuständige Kultusministerium die Verpflichtung des kreisangehörigen Bereiches zur Kostenbeteiligung verneint.

Nach der letzten Änderung des Schulgesetzes, durch die der bisherige Passus für die Schulkostenbeiträge eine andere Formulierung erhalten hat, wurde vom Landkreistag Schleswig-Holstein ein erneuter Versuch unternommen, die bisherige Rechtsauffassung des Ministeriums zu drehen. Durch den Regierungswechsel hat es eine Neubesetzung der Hausspitze gegeben. Bedauerlicherweise hat sich diese der Argumentation der Kreise angeschlossen und dies in einem Schreiben verdeutlicht. Der Landrat des Kreises Dithmarschen hat auf der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages im letzten Jahr angekündigt, dass der Kreis Dithmarschen dieser Rechtsauffassung folgend ab dem Jahr 2013 Schulkostenbeiträge für die ALS erheben wird. Zunächst wird er 50% des jährlichen Betrages von ca. 6.700 €/Kind/Jahr für 2013 erheben, ab dem Jahr 2014 den vollen Betrag. Eine Absenkung der Kreisumlage um den Betrag von ca. 700.000 € für 2013 bzw. 1.400.000 € ab dem Jahr 2014 ist nicht beabsichtigt. Vielmehr hat der Kreis Dithmarschen diese Beträge in die Konsolidierungsvereinbarung mit dem Land Schleswig-Holstein als zusätzliche Einnahme eingebracht.

Die Verwaltung des Kreises Dithmarschen hat nun angekündigt, dass die Rechnungen für die Schulkostenbeiträge ab Oktober 2013 an die Gemeinden versendet werden.

Beschluss:

Die Gemeinde Lunden beschließt, der Musterstreitvereinbarung zwischen den

Dithmarscher Kommunen und dem Kreis Dithmarschen wegen der Erhebung von Schulkostenbeiträgen für das Förderzentrum „G“ – Astrid-Lindgren-Schule in Meldorf beizutreten. Bis zum Abschluss des Musterstreitverfahrens wird die Zahlung der Schulkostenbeiträge für das Förderzentrum „G“ verweigert.

Die Kosten des Musterstreitverfahrens sollen von allen kreisangehörigen Kommunen –verteilt anhand der Größe der Einwohnerzahl mit Stichtag 31.12.2012 - getragen werden.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 9. Straßen- und Wegeangelegenheiten

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Gehwegsanierung in der Mühlenstraße an den günstigsten Anbieter die Firma Hachmann aus Lunden für 41.636,65 € zu vergeben. Zuzüglich der neu zu erstellenden Absenkungen für ca. 2.500 €.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Umsetzung der Straßenbeleuchtung lt. Angebot der Firma Hachmann für 8.502,87 € durchführen zu lassen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Kauf von fünf Beleuchtungsaufsatzmasten für die Mühlenstraße an die Firma Gorski & Söhne für ca. 775 € zu vergeben.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 10. Eingaben und Anfragen

- ✓ Holger Henningsen teilt mit, dass der Haushalt 2014 erst Ende Januar bis Anfang Februar fertig sein wird.
- ✓ Außerdem teilt er den nächsten Termin des Finanzausschusses am 27.11.13 mit. Dort wird über den Nachtragshaushalt diskutiert, der dann auf der geplanten Gemeindevertretersitzung im Dezember beschlossen werden soll.
- ✓ Des Weiteren hat Herr Henningsen bei der Verwaltung nachgefragt, wann mit einer Eröffnungsbilanz für die Gemeinde Lunden zu rechnen sei. Vor Ende 2014 ist mit der Eröffnungsbilanz nicht zu rechnen.
- ✓ Ernst-Heinrich Tams hätte gerne den aufgestellten Maßnahmenkatalog der AC Planergruppe für den Bauausschuss zur Verfügung gestellt bekommen.

Vorsitzender

Protokollführer